

Vorschlag

zur Zweitprüfer-Bewertung von Bachelorarbeiten in den Informatik- und Medieninformatik-Studiengängen durch eine externe Praxisstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst möchten wir uns recht herzlich bedanken, dass Sie unsere Studentin / unseren Studenten für die Zeit des Bachelorthemas fachlich begleitet und betreut haben.

Ich möchte Ihnen unverbindlich vorschlagen, für die zu bewertende Bachelorarbeit das unten angegebene Bewertungsschema zu nutzen. Erstellen Sie bitte Ihr Gutachten / Ihre Bewertung nach Möglichkeit auf Firmenkopfbogen. Das Gutachten könnte vom Grundsatz her auf einer A4-Seite Platz finden. Auf einer halben Seite A4 könnte eine verbale Einschätzung enthalten sein, welche dann bei Bedarf während der Verteidigung auch vollständig bzw. auszugsweise von Ihnen mündlich vorgetragen werden könnte. Vergeben Sie bitte zum Schluss eine Gesamtnote für Ihre Einschätzung wie folgt: (1,0 ; 1,3; 1,7 ; 2,0 ; 2,3 ;[...] ; 4,0 ; 5,0) . Diese Note geht zu einem Drittel in die Bewertung ein. Mein Erstprüfer-Gutachten stellt das zweite Drittel der Bewertung dar. Das letzte Drittel wird aus jener Note gebildet, welche wir für die Verteidigung vergeben werden.

Bewertungskategorie	Schwerpunkte	Vorgeschlagene Wichtung
Vorgehen/Umsetzung	<ul style="list-style-type: none">- Klarheit der Aufgabenstellung- Methodik- Roter Faden / Argumentationslinie	ca. 20 %
Inhaltliche Bewertung	<ul style="list-style-type: none">- Theoretische Grundlagen- Literaturrecherche- Kreativer Eigenanteil- Einsatz von Techniken und Methoden- Betrachtung alternativer Lösungswege- Fach- und sachgerechte Darstellung- Erkenntnisgewinn, reflektierende Diskussion	ca. 40 %
Bewertung der Form	<ul style="list-style-type: none">- Verständlichkeit / Strukturierung der Inhalte- Ausdruck, Grammatik, Orthografie, sauberes Layout	ca. 10 %
Bewertung der Ergebnisse	<ul style="list-style-type: none">- Welche Ergebnisse wurden für das externe Unternehmen erreicht (praktisch und theoretisch)?- Welcher Nutzen ist entstanden?	ca. 30 %

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Prof. Dr.-Ing. Wilfried Schubert